

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 38 (1978)  
**Heft:** 6  
  
**Rubrik:** Bündner Lehrerverein

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

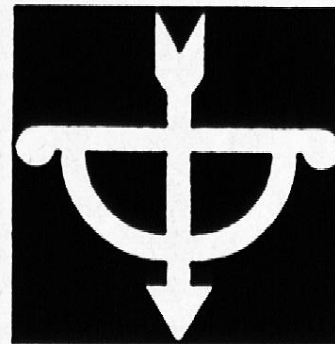
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Aus den Verhandlungen des Vorstandes

### **Meinungsumfrage zur Schulkoordination**

Verschiedene Vorstösse auf kantonaler und auf Bundesebene veranlassen die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) die Fragen der Schulkoordination neu aufzugreifen. Die EDK möchte über den Schweizerischen Lehrerverein (SLV) die Meinung der Lehrerschaft zum Koordinationsproblem erfahren. Aus diesem Grunde gelangte der SLV an unsere Sektion mit der Bitte, bei unseren Mitgliedern eine entsprechende Meinungsumfrage durchzuführen. Unser Vorstand hat die Vorstände der Kreiskonferenzen, die verschiedenen Lehrerorganisationen und die Schulinspektoren eingeladen, zu den vorgelegten Fragen Stellung zu nehmen.

Es folgt hier eine Zusammenfassung der Ergebnisse, die als repräsentative Meinungsäusserung der Bündner Lehrerschaft gelten darf.

### 1. Grundfragen

- 11 Befürworten Sie grundsätzlich einen Versuch zur Koordination des schweizerischen Schulwesens auf politischer Ebene?  
Ja 68    Nein 16
- 12 Halten Sie eine Koordination des schweizerischen Schulwesens auf politischer Ebene für wünschbar...
  - 121 durch freiwillige Übereinkunft der Kantone (Konkordat)  
Ja 37    Nein 32
  - 122 oder durch Abtretung von genau umschriebenen Kompetenzen an den Bund  
Ja 47    Nein 33

### 2. Schuljahresbeginn

- 21 Sind Sie bereit, auf einen neuen Versuch zur Koordination des Schuljahresbeginns einzutreten?  
Ja 80    Nein 4
- 22 Wenn Ja, befürworten Sie eine Koordination...
  - 221 gesamtschweizerisch  
Ja 75    Nein 10

- 222 innerhalb der Sprachregion  
Ja 10 Nein 28
- 23 Wenn Ja, befürworten Sie  
eine Koordination...
- 231 auf Frühjahr  
Ja 36 Nein 28
- 232 auf Zeitpunkt nach den Sommerferien (gem. Konkordat)  
Ja 37 Nein 23
- 24 Wenn Schulbeginn nach den Sommerferien obsiegt, befürworten Sie...
- 241 den August  
Ja 73 Nein 3
- 242 den Oktober  
Ja 1 Nein 35
3. Die Gestaltung der Schuljahre vier bis sechs
- 31 Befürworten Sie Bestrebungen zu einer Angleichung des 4. bis 6. Schuljahres?  
Ja 32 Nein 15
- 32 Zusatzfrage für Kantone mit fünf-, bzw. sechsjähriger Primarschule: Wenn ja, sind Sie ausserdem bereit, ungeteilte Primarschule von 5, bzw. 6 Jahren zugunsten einer neuen Schulstufe aufzugeben  
Ja 7 Nein 26

Der Aktuar:  
Mario Jegher

## 38 Jahre im Dienste der Jugend

Frau Anni Grass darf am Ende dieses Schuljahres in Klosters-Dorf-Platz und Serneus ihr 38. Dienstjubiläum als Handarbeitslehrerin

feiern und zugleich in ihren wohlverdienten Ruhestand treten. Der Verband bündnerischer Arbeitslehrerinnen gratuliert ihr herzlich dazu. Ca. 20 Jahre gehörte Frau Grass als Vorstandsmitglied diesem Verbands an.

In Serneus führt Frau Grass eine Gesamtschule, wozu es ein besonderes organisatorisches Talent und grosse geistige Beweglichkeit bedarf. Auf keine Altersstufe spezialisiert, ist es selbstverständlich, dass unsere Arbeitslehrerin auf allen Stufen unterrichtete.

Dies benötigt umfassende pädagogische Kenntnisse um allen Anforderungen gerecht zu werden. Frau Grass muss eine Vielfalt von Arbeitsmethoden beherrschen um immer wieder Neues zu erarbeiten und sich den Modeströmungen anzupassen.

Mehreren Generationen brachte die Lehrerin den Umgang mit Nadel und Faden bei. Zufrieden sind nun die Mütter und Kinder, und Frau Grass ist kaum aus dem Schulbetrieb wegzudenken.

Sie wird sich nun in die Stille ihres schönen Chalets nach Serneus zurückziehen. Doch dank ihrer Gastfreundlichkeit wird sich Frau Grass nicht einsam fühlen und sie wird sicher nicht untätig bleiben. Reisen war immer ihr grosser Wunsch, welcher nun mit der Pensionierung näher gerückt ist.

Ihre Kolleginnen im ganzen Kanton gratulieren herzlich und wünschen ihr noch weiterhin alles Gute und einen schönen Lebensabend.

es